
Offizielles Informationsbulletin der Gemeinde Kaufdorf

Choufdorfer



**Einladung zur Gemeindeversammlung
Mittwoch, 11. Juni 2014, 20.00 Uhr**

Der Gemeindepräsident hat das Wort.....	3
Informationen der Behörden	4
Einladung zur Gemeindeversammlung.....	4
Beschlüsse des Gemeinderates	13
Sportplatz Kleematte	15
Neugestaltung des Dorfplatzes Kaufdorf	16
Impressum.....	17
Termine 2014	18
Entsorgungen 2014	18
Jahreskarte Paul Klee Museum.....	18
Schulraumbedarf in der Schule Kaufdorf	19
Schulfest Kaufdorf	19
TOGEKA: Neuer Leiter Feuerwehr	20
Allgemeine Informationen.....	22
Frauenverein Kaufdorf.....	22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24

Der Gemeindepräsident hat das Wort

Gemeinsam sind wir besser! Das ist die Erwartung beim Wort Fusion.

Der Grosse frisst den Kleinen! Das ist die Angst beim Wort Fusion.

Wie so oft liegt die Wahrheit irgendwo dazwischen. Für mich ist wichtig, wenn etwas Neues entstehen soll muss man sich verändern, entwickeln, anpassen und loslassen. Wenn dieses Etwas noch gross sein soll, gut und lange halten, muss es langsam wachsen, sorgfältig gedeihen.

Was immer auch die Medien über das Fusionieren von Berner Gemeinden schreiben, der wichtigste Schritt ist, dass die Gemeinderäte über diese Option miteinander diskutieren.

Es darf auch gesagt werden, dass die Gemeindepräsidien in den Regionen mittleres Gürbetal und Längenberg intensiv miteinander über alle regionalen Themen diskutieren.

Alle sind für Zusammenarbeiten im Grundsatz offen. Jeder nimmt die Verantwortung wahr, für seine Gemeinde die beste Lösung zu finden. Das kann, muss aber nicht, ein Zusammengehen sein.

Als Gemeindepräsident von Kaufdorf habe ich die Aufgabe unsere Gemeinde gut zu positionieren und dies im Sinne der Bevölkerung. Viele Türen stehen offen. In sehr vielen Bereichen wird zusammengearbeitet. Gemeinden ergänzen sich und unterstützen einander. Wir haben den Mut zu Fragen, wie machst Du das?

Was habe ich für Überlegungen? Die geografische Lage von Kaufdorf führt zu ganz vielen Scharnierfunktionen. Wir haben sehr viele Verbindungen, auch im beruflichen und gesellschaftlichen Umfeld der Bevölkerung. Wo, wie und wann wir weitere oder andere Verbindungen wollen oder brauchen ist umsichtig abzuklären. Wir sind in diesen Abklärungen. Der zeitliche Ablauf unter den Gemeinden ist sehr schwer zu synchronisieren. So sind halt manche schon weiter und schneller unterwegs als Kaufdorf.

Ich kann Ihnen versichern, wir pflegen unsere Kontakte zu den Nachbargemeinden, wir sind immer offen für Gespräche, wir informieren zeitgerecht.

Der Gemeindepräsident

Martin Meyer

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 11. Juni 2014, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal

Traktanden

1. **Gemeinderechnung 2014**

Orientierung über die Gemeinderechnung 2013 und Kenntnisnahme des Berichtes des Rechnungsprüfungsorgans über das Ergebnis seiner Rechnungs- und Datenschutzprüfungen

2. **Anpassung des Gebührenreglementes betreffend Einbürgerungstest**

Orientierung, Beratung und Beschluss

3. **Orientierungen**

4. **Verschiedenes**

Aktenauflage

Die Akten liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung während den Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Rechtspflege

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, schriftlich und begründet Beschwerde geführt werden (Artikel 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu beanstanden (Artikel 49 a Gemeindegesetz).

Die Versammlung ist öffentlich; Interessierte sind dazu freundlich eingeladen. Stimmberechtigt sind Schweizerbürgerinnen und -bürger ab dem 18. Altersjahr, welche seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind.

Kaufdorf, 23. April 2014

Der Gemeinderat

Erläuterungen zu den einzelnen Geschäften

1. Gemeinderechnung 2013

Referent: Martin Meyer

Die Jahresrechnung und der Vorbericht liegen zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung auf. Die Dokumente können auch auf der Website der Gemeinde (www.kaufdorf.ch) eingesehen werden.

1.1 Voranschlag, Steueranlagen und wiederkehrende Gebühren

Der Voranschlag für das Jahr 2013 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 172'600.00 wurde von der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2012 beschlossen.

1.2 Die wichtigsten Geschäftsfälle

- Der Aufwandüberschuss beträgt CHF 291'917.70.
- Im Voranschlag 2013 wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 172'600.00 gerechnet. Somit ergibt sich eine Schlechterstellung zwischen Rechnung und Voranschlag von rund CHF 120'000.00.
- Der gesamte Aufwand der Laufenden Rechnung beträgt CHF 3'499'198.05, budgetiert wurden CHF 3'518'800.00, beim Ertrag sind es CHF 3'207'280.35, budgetiert waren CHF 3'346'200.00.
- Bei der Budgetierung der Einkommenssteuern der natürlichen Personen waren wir – wie etliche andere Gemeinden und bereits im Vorjahr – aufgrund der Prognosen der Fachstellen zu optimistisch; weshalb dieser rund CHF 120'000.00 tiefer ausfiel als vorgesehen.
- Demgegenüber haben wir CHF 35'000.00 mehr Grundstückgewinnsteuern eingenommen als budgetiert.
- Da 2013 nicht alle Investitionen (insbesondere Sportplatz) wie vorgesehen getätigt werden konnten, fallen die harmonisierten Abschreibungen um rund CHF 56'000.00 tiefer aus.
- In den kantonalen Lastenausgleich der Lehrerbesehung in der Primarstufe mussten wir rund CHF 42'000.00 mehr einbezahlen, als budgetiert war. Diese Differenz ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass bei der Budgetierung noch nicht alle Details und Auswirkungen des neuen Lastenausgleichs bekannt waren. Diese haben sich erstmals mit der Schlussabrechnung des Kantons im Oktober 2013 gezeigt.
- Aus demselben Grund mussten wir rund CHF 20'000.00 mehr Schulgelder an die Klassen für besondere Förderung und Spezialunterricht der IBEM Region Gürbetal-Längenberg und rund CHF 32'000.00 weniger Schulgelder für die Sekundarstufe an Toffen und Belp bezahlen.

- Infolge eines Arbeitsunfalls unseres Schul-Hauswirts sind für die Stellvertretung höhere Lohnkosten von rund CHF 8'500.00 entstanden, welche durch die Taggeldleistungen der Unfallversicherung (verbucht im Konto 217.436.01 Rückerstattungen von Dritten) dank reduziertem Einsatz des Stellvertreters gedeckt werden konnten.
- Auch in die kantonalen Lastenausgleiche der Sozialhilfe, der Ergänzungsleistungen sowie des öffentlichen Verkehrs mussten wir insgesamt rund CHF 41'000.00 mehr einbezahlen, als budgetiert war. Diese Differenz ist auf ungenaue Angaben des Kantons bei der Budgetierung zurückzuführen.

1.3 Genehmigung

Der Gemeinderat Kaufdorf hat in Anwendung von Artikel 4 des Organisationsreglements die vorliegende Rechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 2. April 2014 genehmigt.

1.4 Bericht des Rechnungsprüfungsorgans

Die Revision der ordentlichen Rechnung fand am 25. April 2014 statt. Fazit des Rechnungsprüfungsorgans: "Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung 2013 für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften. Die Bestimmungen des Datenschutzes werden in der Gemeinde Kaufdorf eingehalten."

1.5 Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Gemeinde Kaufdorf schliesst per 31. Dezember 2013 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen		
Aufwand netto	CHF	3'336'527.50
Ertrag netto	CHF	3'207'280.35
Aufwandüberschuss brutto	CHF	-129'247.15
Ergebnis nach Abschreibungen		
Aufwandüberschuss brutto	CHF	-129'247.15
Harmonisierte Abschreibungen	CHF	-162'670.55
Übrige Abschreibungen	CHF	0.00
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	CHF	0.00
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	CHF	-291'917.70
Vergleich Rechnung mit Voranschlag		
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	CHF	-291'917.70
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	CHF	-172'600.00
Schlechterstellung gegenüber dem Voranschlag	CHF	-119'317.70

1.6 Laufende Rechnung Vergleich zum Voranschlag nach Arten

A U F W A N D		-19'602	-0.6 %	3'499'198	3'518'800	3'274'273
Personalaufwand		-1'636	-0.3 %	533'464	535'100	525'808
Sachaufwand	Mehraufwand (+)	6'759	1.6 %	434'759	428'000	424'709
Passivzinsen	Minderaufwand (-)	-1'818	-6.3 %	27'182	29'000	38'122
Abschreibungen		-40'930	-17.1 %	197'770	238'700	195'078
Entschädigungen an Gde.wesen		48'627	3.5 %	1'435'577	1'386'950	1'309'557
Eigene Beiträge		-21'310	-3.3 %	631'991	653'300	538'025
Einlagen in Spezial Finanzierung		2'280	1.7 %	139'780	137'500	137'465
Interne Verrechnungen		-11'573	-10.5 %	98'677	110'250	105'508
E R T R A G		-138'920	-4.2 %	3'207'280	3'346'200	3'182'613
Steuern		-97'202	-4.3 %	2'163'998	2'261'200	2'178'682
Regalien und Konzessionen	Mehrtrag (+)	115	0.3 %	34'115	34'000	34'115
Vermögenserträge	Minderertrag (-)	12'274	14.8 %	95'474	83'200	83'174
Entgelte		49'788	16.7 %	348'388	298'600	316'536
Anteile ohne Zweckbindung		-7'866	-4.6 %	164'434	172'300	170'201
Rückerstattungen		374	0.2 %	197'574	197'200	67'383
Beiträge		25	12.5 %	225	200	3'153
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		-84'855	-44.8 %	104'395	189'250	223'861
Interne Verrechnungen		-11'573	-10.5 %	98'677	110'250	105'508

1.7 Laufende Rechnung Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen

	Bezeichnung	Rechnung 2013		- Minder +Mehr- aufwand	- Minder +Mehr- ertrag	Budget 2013		Rechnung 2012	
		Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gesamttotal	3'499'198	3'207'280	-19'602	-138'920	3'518'800	3'346'200	3'274'273	3'182'613
0	Allgemeine Verwaltung	421'170	39'670	6'270	-11'630	414'900	51'300	385'822.00	50'874.00
1	Öffentliche Sicherheit	82'976	63'619	-2'625	2'019	85'600	61'600	77'968.00	60'387.00
2	Bildung	1'069'556	224'451	38'456	16'651	1'031'100	207'800	878'734.00	82'329.00
3	Kultur und Freizeit	32'944	2'573	-2'056	673	35'000	1'900	23'676.00	2'058.00
4	Gesundheit	4'057	-	57	0	4'000	-	3'450.00	-
5	Soziale Wohlfahrt	736'897	-	25'897	0	711'000	-	808'796.00	-
6	Verkehr	247'342	13'927	-10'758	1'327	258'100	12'600	279'669.00	38'500.00
7	Umwelt und Raumordnung	425'937	380'613	-32'863	-38'187	458'800	418'800	484'169.00	441'876.00
8	Volkswirtschaft	935	34'425	-65	125	1'000	34'300	1'482.00	34'385.00
9	Finanzen u. Steuern	477'384	2'448'003	-41'916	-109'897	519'300	2'557'900	330'507.00	2'472'204.00
	Abschluss Total	-291'917.70		-119'318		-172'600		-91'660	
		Aufwandüberschuss		Differenz LR zu VA		Aufwandüberschuss		Aufwandüberschuss	

Minderaufwendungen (Auszug > CHF 2'000.00)

Kontobezeichnung	Betrag CHF	Bemerkungen
Gemeinderat + Kommission, Essen	-3'703.25	Preisgünstige Jahres-Schlussessen.
Spesenentschädigungen Verwaltung	-3'402.80	Praktisch keine Spesen des Verwaltungspersonals.
Porti, Telefon- und Bankgebühren	-2'084.15	Porti wo möglich den einzelnen Funktionen belastet.
Einsatzkostenversicherung	-3'000.00	Musste 2013 dem Kanton nicht bezahlt werden.
Stütz- und Nachhilfeunterricht	-6'482.50	Die budgetierten 6 Lektionen / Woche mussten bei weitem nicht ausgeschöpft werden.
Schulgeld auswärtige Primarschule	-6'929.50	Das betreffende Kind ist aus Kaufdorf weggezogen.
Schulgeld Sekundarstufe	-31'934.60	Die Auswirkungen des FILAG 2012 / der neuen Finanzierung der Volksschule wurden im Detail erst mit der Schlussabrechnung im Oktober 2013 erstmals sichtbar.
Kleinunterhalt Schulhausliegenschaft	-2'582.25	Nicht alle vorgesehenen Arbeiten ausgeführt.
Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg	-2'061.10	Hier wurde weniger in Rechnung gestellt als angekündigt war.
Lastenausgleich Familien- und Kinderzulagen	-2'110.00	Unrichtige Angaben des Kantons für die Budgetierung.
Besoldungen Wegmeister und Stellvertreter	-2'488.25	Milder Winter 2013/14 mit wenig Winterdienstarbeiten.
Elektrizität Strassenbeleuchtung	-4'325.40	Perioden-Systemumstellung der BKW in der Rechnungstellung.
Lastenausgleich öffentlicher Verkehr	-13'937.00	Unrichtige Angaben des Kantons für die Budgetierung.
Auswechslung Wasseruhren	-7'484.75	Die fälligen Auswechslungen wurden vorgenommen. Es waren noch beinahe genügend Wasseruhren aus Vorjahren am Lager.

Wasserverbund Toffen + Kaufdorf	-6'643.65	Toffen hat hier weniger Aufwendungen in Rechnung gestellt als in den Vorjahren.
Interne Verrechnungen Baukommission + Verwaltung in Wasserversorgung	-5'030.00	Die neu angeschaffte Software bewährt sich und trägt nun zu geringerem Arbeitsaufwand bei.
ARA Gürbetal, Betriebsbeitrag	-14'324.95	Weniger in Rechnung gestellt als angekündigt.
Interne Verrechnungen Baukommission + Verwaltung in Abwasserentsorgung	-6'630.00	Die neu angeschaffte Software bewährt sich und trägt nun zu geringerem Arbeitsaufwand bei.
AVAG Thun, Deponiegebühren Abfall	-2'477.95	Mengenentwicklung hat nicht so zugenommen, wie vorgesehen.
Grünabfuhr	-2'086.90	Mengenentwicklung hat nicht ganz so zugenommen, wie vorgesehen.
Interne Verrechnungen Baukommission + Verwaltung in Abfallbeseitigung	-2'950.00	Die neu angeschaffte Software bewährt sich und trägt nun zu geringerem Arbeitsaufwand bei.
Harmonisierte Abschreibungen	-5'608.90	Weniger Investitionen (Sportplatz) als vorgesehen.

1.8 Bestandesrechnung (nach Belastung des Aufwandüberschusses auf dem Eigenkapital)

Nr. Bezeichnung	Bestand 1.1.	Nettozuwachs	Nettoabgang	Bestand 31.12.
1 Aktiven	4'934'321.37	11'353'624.21	11'691'862.21	4'596'083.37
10 Finanzvermögen	3'599'462.87	11'130'349.11	11'511'975.11	3'217'836.87
11 Verwaltungsvermögen	1'334'858.50	203'051.35	179'887.10	1'358'022.75
12 Spez.fin.Bevorschussung		20'223.75	-	20'223.75
13 Bilanzfehlbetrag		-	-	-
2 Passiven	4'934'321.37	3'774'501.56	4'112'742.55	4'596'083.37
20 Fremdkapital	2'122'645.61	3'634'721.56	3'736'653.45	2'020'716.71
22 Spez.finanz.Verpflchtung	1'945'566.65	139'780.00	84'171.40	2'001'175.25
23 Eigenkapital	866'109.11	-	291'917.70	574'191.41

1.9 Investitionsrechnung

8.1.1	Steuerhaushalt	2013	VA 2013	2012
	Bruttoinvestitionen	175'401.50	634'000.00	165'065.80
	Investitionseinnahmen	1'846.15	6'000.00	10'993.00
	Nettoinvestitionen	173'555.35	640'000.00	154'072.80
8.1.2	Spezialfinanzierungen (Funktion 7 = Wasser + Abwasser)	2013	VA 2013	2012
	Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	27'649.85	111'000.00	87'777.10
	Investitionseinnahmen	15'370.40	0.00	16'134.05
	Nettoinvestitionen	12'279.45	111'000.00	71'643.05
8.1.3	Gesamtgemeinde	2013	VA 2013	2012
	Bruttoinvestitionen 999.690.01	203'051.35	745'000.00	252'842.90
	Bruttoinvestitionen Einnahmen 999.590.01	17'216.55	6'000.00	27'127.05
	Nettoinvestitionen	185'834.80	739'000.00	225'715.85

8	Zusammenfassung der Investitionsrechnung 2013	Ausgaben	Einnahmen
2	Bildung (Schulanlage)	22'111.95	
	Neu- und Ersatzanschaffungen Informatik ICT	9'974.00	
	Umbau altes Sitzungszimmer zu Schulbibliothek	934.25	
	Elektrifizierung Sonnenstoren in 4 Klassen- und Lehrerzimmer	11'203.70	
6	Strassen + Bäche	102'246.90	
	Erneuerung diverser Strassen	6'042.20	
	Realisierung Tempo 30	35'440.50	
	Sanierung Trümlerstrasse 2. Etappe	52'920.00	
	Uebernahme Lindenweg durch Gemeinde	7'844.20	
7	Umwelt und Raumordnung	97'264.20	37'948.25
70	Wasserversorgung Anschlussgebühren	20'731.70	20'731.70
71	Kanalisation / ARAG Ausbau der ARA Gürbetal	12'764.55	
	ARAG: Unterhalt Werterhalt	14'885.30	
	Anschlussgebühren		15'370.40
75	Gewässerverbauungen Zälgbächli / Zälggässli	39'238.95	
79	Ortsplanung	9'643.70	1'846.15
8	Volkswirtschaft	2'160.00	
86	Wärmeverbund Projektierung	2'160.00	

2.0 Spezialfinanzierungen

Verpflichtung	Spez.Finanz.	01.01.2013	Zuwachs:	Abgang	31.12.2013
2280.01 RA	700 Wasser	165'661.79		-22'152.80	143'508.99
2280.02 WE		710'038.40	55'400.00		765'438.40
2280.03 RA	710 Abwasser	40'977.85		-40'977.85	-
2280.04 WE		965'214.05	69'380.00	-12'279.45	1'022'314.60
2280.05 RA	720 Kehricht	9'891.06		-3'241.10	6'649.96
2280.06 RA	140 Feuerwehr	-			-
2280.07	160 Zivilschutz	23'869.00			23'869.00
Total		1'915'652.15	124'780.00	-78'651.20	1'961'780.95

2. Anpassung des Gebührenreglementes wegen Einbürgerungstest

Referent: Hugo Rätz

Im Kanton Bern müssen ab dem 1. Januar 2014 Einbürgerungs-Gesuchstellerinnen und –Gesuchsteller einen bestandenen Test vorweisen, um zum Einbürgerungsverfahren zugelassen zu werden. Dabei haben sie unter anderem Fragen zu den Themen Geografie, Geschichte, Staatskunde, soziale Sicherheit sowie Arbeit und Bildung zu beantworten. Diese Neuerung geht auf einen Beschluss des Grossen Rates des Kantons Bern aus dem Jahr 2011 zurück und steht nicht im Zusammenhang mit der Annahme der Einbürgerungsinitiative an der Volksabstimmung vom 24. November 2013.

Für die Durchführung der Einbürgerungstests sind im Kanton Bern die Gemeinden zuständig. Sie können diese zusammen mit anderen Gemeinden durchführen oder an öffentliche oder private Anbieter delegieren.

Die aus Vertretern des Grossen Rates, des Verbandes Bernischer Gemeinden und des kantonalen Amtes für Migration und Personenstand bestehende Arbeitsgruppe hat verschiedene Anbieter, welche solche Einbürgerungstests anbieten, vorgeschlagen. Der Gemeinderat von Kaufdorf hat deshalb mit der unter diesen Empfohlenen figurierenden Klubschule Migros Aare in Bern zur Durchführung von Einbürgerungstests eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen. Gemäss dieser Vereinbarung betragen die Kosten pro Test CHF 300.00. Damit die Gemeinde diese Kosten auf die Absolventinnen und Absolventen der Einbürgerungstests überwälzen kann, empfiehlt der Kanton den Gemeinden, im Gebührenreglement einen Rahmen von CHF 260.00 bis CHF 390.00 vorzusehen und die jeweilige Gebühr – je nach abgeschlossener Vereinbarung – durch den Gemeinderat in der Gebührenverordnung festsetzen zu lassen.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, Art. 20 des Gebührenreglementes mit einem entsprechenden Absatz 3 mit der Gebühr für Einbürgerungstests zu ergänzen.

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat:

- das von der Schulleitung erarbeitete Raumkonzept der Schule Kaufdorf zur Kenntnis genommen und anerkannt, dass Bedarf an zusätzlichem Raum für abteilungsweisen Unterricht sowie Arbeitsplätze für Lehrpersonen besteht. Zudem muss die Benützung des Gemeinderats-Sitzungszimmers und der Schulbibliothek durch die Tagesschule als Übergangslösung betrachtet werden. Die auf den 1. Juli 2014 wegen Kündigung des bisherigen Mieters frei werdende 3 ½-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss des alten Schulhauses scheint dem Gemeinderat nicht geeignet, um diesen Raumbedarf zu decken. Deshalb sucht der Gemeinderat nun in einem ersten Schritt nach einer Möglichkeit, die Gemeindeverwaltung, welche heute in einem ehemaligen Schulraum untergebracht ist, anderswo unterzubringen.
- für die Anpassung der in Gemeindestrassen liegenden Kanalisations-schachtdeckel und Regenwasserrinnen an das umliegende Strassenniveau einen Rahmenkredit von CHF 24'000.00 genehmigt. Damit werden im laufenden und – soweit möglich und sinnvoll - in den nächsten beiden Jahren diese notwendigen Arbeiten in drei etwa gleichen Etappen ausgeführt.
- infolge der angespannten Finanzlage der Mitgliedsgemeinden der beiden Gemeindeverbände ARA Gürbetal und Wasserbauverband untere Gürbe und Müsche beschlossen, diese zu ersuchen, einen Beitrag zu den laufenden Sparmassnahmen zu leisten und ihnen deshalb beantragt, den kommenden Delegiertenversammlungen den Voranschlag 2015 mit einer Ausgabenreduktion von 10 % gegenüber dem Vorjahr zu unterbreiten. Wo die Einsparungen vorgenommen werden, wird selbstverständlich im Ermessen der Verbände gelassen.
- die Themen und den Zeitplan für die Gemeinderats-Klausurtagung vom 6. Mai 2014 festgelegt.
- zur Totalrevision des Bundesinventars der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung Stellung genommen. Der Gemeinderat von Kaufdorf erachtet dieses Inventar als sehr wichtig und den neuen Entwurf von herausragender Qualität. Soweit Kaufdorf betreffend, ist dieser Inventarentwurf präzise und differenziert.
- aufgrund der neuen Einbürgerungs-Gesetzesbestimmungen mit der Klubschule Migros Aare eine Vereinbarung über die Durchführung der ab 1. Januar 2014 obligatorischen Einbürgerungstests abgeschlossen. Damit die daherigen Kosten an die Einbürgerungswilligen überwält werden können, wird der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2014 die dafür erforderliche Änderung des Gebührenreglementes beantragt werden.

- beschlossen, dem Turnverein Toffen, welcher aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens Ende Juni 2014 das mittelländische Turnfest durchführen wird, einen Gönnerbeitrag von CHF 500.00 zu überweisen.
- beschlossen, die Kandidatur von Andreas Kehrl, Gemeinderat von Schwarzenburg, in die Begleitgruppe Energie der Regionalkonferenz Bern-Mittelland, zu unterstützen.
- infolge Kündigung der bisherigen Schulärztin und nachdem für diese kein Ersatz gefunden werden konnte, beschlossen, die obligatorischen schulärztlichen Untersuchungen auf privater Basis zu organisieren. Selbstverständlich wird die Gemeinde den Eltern die Kosten der obligatorischen Untersuchungen – analog der Kosten für die alljährlichen schulzahnärztlichen Untersuchungen - zurückerstatten.
- der Schaffung eines Sekretariats für die Schulleitung der IBEM (Integration und besondere Massnahmen) in Riggisberg mit einem 10 %-Stellenpensum zugestimmt. Die daherigen Kosten werden Kaufdorf jährlich mit voraussichtlich rund CHF 850.00 belasten.
- die notarielle Handänderungsurkunde, mit welcher die Gemeinde Kaufdorf den Lindenweg entschädigungslos zu Eigentum und Unterhalt übernimmt, genehmigt.
- für die Funktionskontrolle und Gängigmachung der rund 300 Wasser-schieber der Wasserversorgung Kaufdorf sowie der Anpassung der darum liegenden Strassenniveaus einen Rahmenkredit von CHF 45'000.00 genehmigt. Damit werden im laufenden und in den nächsten beiden Jahren diese notwendigen Arbeiten in drei etwa gleichen Etappen ausgeführt.

Sportplatz Kleematte

Der Sportplatz Kleematte in Kaufdorf gehört seit dem 15. April 2014 der Gemeinde Kaufdorf.

Am 5. Mai 2014 wurde auf der Parzelle das Baurecht zugunsten des Sportvereins Kaufdorf (SVK) errichtet.

Das Baugesuch für das Clubhaus mit Garderoben und Buvette ist eingereicht worden.

Dies war ein langer Weg. Ich danke herzlich:

- den früheren Eigentümern Erbgemeinschaft Siegenthaler
- dem Altgemeindepräsidenten Markus Borer
- dem ganzen Vorstand des Sportvereins Kaufdorf, namentlich dem Präsidenten Adrian Zbinden
- dem Ortsplaner Jürg Hänggi und dem Landschaftsplaner Markus Steiner
- dem Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR
- allen Besitzern der Nachbarparzellen
- allen Kaufdorferinnen und Kaufdorfer
- unserem Gemeindeverwalter Urs Grünig
- allen, die ich jetzt vergessen habe.

Wir wollen weiter das gemeinsame Projekt realisieren und die Fussballanlage an wunderschönster Lage erweitern.

Ich freue mich auf die vielen "sportlichen" Begegnungen auf dem „Schuttplatz Choufdorf“, auf die vielen glänzenden Fussballeraugen, ganz speziell der vielen jungen Buben und Mädchen und natürlich auf die Unmengen an nicht ganz richtigen Fachkommentaren.

Martin Meyer
Gemeindepräsident Kaufdorf

Neugestaltung des Dorfplatzes Kaufdorf

Am Ideen Workshop vom 25. April 2014 konnten 26 Kaufdorferinnen und Kaufdorfer teilnehmen. Begrüssen durften wir auch den Gemeindeverwalter und den Schulhauswart.

Die 4 Gemeinderäte begleiteten die 4 Arbeitsgruppen durch den Abend und der Gemeindepräsident moderierte die Veranstaltung.

Intensiv sind die Ideen und Bedürfnisse diskutiert, notiert und auf die Wand gepinnt worden. Jeder Teilnehmer konnte die erarbeiteten Punkte bewerten.

- Der Platz soll ein Ort der Begegnung mit Kaufdorfer Identität sein.
- Die Verkehrsströme aus allen 4 Ecken sind sorgfältig miteinander über den Platz zu führen.
- Einzelne Elemente wie Bepflanzung, Beleuchtung, Infotafel und Signaletik sind aufzuwerten.
- Der Platz soll so wenig wie möglich als Autoparkplatz dienen.
- Die Fläche ist mit den erwähnten Massnahmen zu ergänzen, aber wie jetzt bestehend frei bespielbar bleiben für Aktionen.

Dieses Paket an geballten Anregungen aus der Bevölkerung können wir der an diesem Abend gebildeten Arbeitsgruppe mitgeben. Pünktlich um 10 Uhr konnte ich den erfolgreichen Abend schliessen. Ein grosses Merci an alle Teilnehmenden für das engagierte und konstruktive Mitmachen. Wir dürfen auf unsere Gesprächskultur, auf unseren Umgang miteinander, stolz sein.

Für die Arbeitsgruppe stellen sich 3 Frauen und 3 Männer aus verschiedenen Altersgruppen und Wohnlagen zur Verfügung. Ergänzend werden Gemeinderäte mitarbeiten. So konnten wir ein tatkräftiges Gremium zusammenstellen. Mit einem Zeitrahmen von 2 Jahren möchte der Gemeindepräsident das Projekt abschliessen.

Ich freue mich als Gemeindepräsident, ein so grosses positives Echo zur Gestaltung unseres Dorfplatzes bekommen zu haben.

Die Gemeinderäte arbeiteten an ihrer Klausur vom 6. Mai 2014 an diesem Projekt.

Wir haben einen Vorgehensplan erstellt. Dieser soll die Grundlage für die Arbeitsgruppe sein.

Wir werden die Bevölkerung entsprechend dem Projektfortschritt gerne informieren.

Martin Meyer
Gemeindepräsident Kaufdorf

Für die Arbeitsgruppe meldeten sich:

- Urs Egger
- Mirjam Stalder
- Michelle Locher
- Erich Lanz
- Ralf Sommer
- Nicole Kästli



Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Kaufdorf.
Erscheint vier Mal jährlich.

Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf
Auflage: 480 Exemplare
Empfänger: - alle Haushaltungen in Kaufdorf
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf
Telefon: 031 809 04 39
Fax: 031 809 13 26
E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
Internet: www.kaufdorf.ch

Redaktionsschluss Choufdorfer 3/2014: Montag, 18. August 2014
Redaktionsschluss Choufdorfer 4/2014: Montag, 20. Oktober 2014

Termine 2014

11. Juni 2014	Gemeindeversammlung
24. Oktober 2014	Jungbürgerfeier
2. Dezember 2014	Gemeindeversammlung

Entsorgungen 2014

Kehrichtabfuhr inkl. Sperrgut

Jeden Freitag - in den Gebieten Guetebrünne und Weid sowie Oberer Husmattweg 7 + 9, lediglich jeden zweiten Freitag.

Die Gebührenmarken für die Kehrichtsäcke sind bei der Gemeindeverwaltung Kaufdorf und bei der Metzgerei Anderegg in Kaufdorf erhältlich (für Säcke auf Bogen zu 5 Stück, für 800 l Container Einzelmarken).

Grünabfuhr

März bis November (zwei Mal monatlich) jeweils am 1. und 3. Montag im Monat. Folgende Daten sind deshalb zu berücksichtigen:

Mai:	Montag, 5. und 19. Mai 2014
Juni:	Montag, 2. und 16. Juni 2014
Juli:	Montag, 7. und 21. Juli 2014
August:	Montag, 4. und 18. August 2014
September:	Montag, 1. und 15. September 2014
Oktober:	Montag, 6. und 20. Oktober 2014
November:	Montag, 3. und 17. November 2014

Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.

Jahreskarte Paul Klee Museum

Besuchen Sie das Zentrum Paul Klee

Das Team Zentrum Paul Klee ist interessiert, den Kontakt zu den Gemeinden in der Region zu pflegen. Deshalb wurde unserer Gemeinde eine übertragbare

Zentrum Paul Klee
Bern



Jahresfreikarte 2014

zum freien Eintritt in die Ausstellungen des Zentrum Paul Klee im Jahre 2014 zur Verfügung gestellt. Die Karte kann auf der Gemeindeverwaltung reserviert bzw. abgeholt werden. Viel Vergnügen beim Besuch!



Schulraumbedarf in der Schule Kaufdorf

Die Schule Kaufdorf ist in den letzten Jahren gewachsen. So wurde vor drei Jahren ein zweiter Kindergarten eröffnet. Auch in den kommenden Jahren werden die Schülerzahlen ansteigen. Wir haben zudem Mischklassen, die verschiedene Arbeitsformen verlangen. Hierzu braucht es Räume für Halbklassenunterricht oder Gruppenräume. Wir wollen auch mit der pädagogischen Entwicklung mitgehen, die individuelle Arbeitsformen ermöglicht. Zudem kann die Tagesschule mit den Räumen in der Bibliothek und dem Sitzungszimmer des Gemeinderates als Übergangslösung betrachtet werden.

Aus all diesen Gründen hat die Schule dem Gemeinderat ein Raumkonzept unterbreitet. Der Gemeinderat hat anerkannt, dass ein Raumbedarf besteht. Nun wird nach einer Lösung gesucht, welche zu einer Entlastung der Situation führt.

Schulleitung und Schulkommission Kaufdorf

Schulfest Kaufdorf

Mittwoch, 2. Juli 2014

Programm

15.00 Uhr

Spiel- und Bewegung, Ausstellungen, Festwirtschaft, Konzerte, Schminken, Prowo Diashow ...

17.00 Uhr

Lehrer-Schülermatch, roter Platz

18.00 Uhr

offizieller Teil, Pausenhütte

18.45 Uhr

Schülerband, Saal

19.15 Uhr

Schülerdisco, Klassenzimmer 6.Kl.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lehrpersonen und Schulkommission Kaufdorf

TOGEKA: Neuer Leiter Feuerwehr



Seit diesem Jahr wird die Regio Feuerwehr TOGEKA durch einen neuen Leiter geführt.

Thomas Kirchhofer hat die Nachfolge vom langjährigen Kommandanten Urs Hirschi angetreten. Nach zwei Monaten seit Amtsantritt beantwortet er uns die folgenden Fragen:

Kannst Du Dich bitte kurz vorstellen?

Thomas Kirchhofer: Ich bin 36 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Mädchen. Ich bin in Thun aufgewachsen und nach der kaufmännischen Lehre bei einer Versicherungsgesellschaft habe ich während 10 Jahren in Genf gearbeitet. Heute bin ich als Unternehmensberater bei einer Pensionskasse in Bern tätig.

Seit wann lebst Du mit Deiner Familie in Toffen?

TK: Meine Frau und ich sind im Mai 2006 von Genf nach Toffen gezogen. Im September 2007 und im November 2009 kamen unsere zwei Töchter zur Welt, ehe wir im Januar 2010 in unser heutiges Heim an der Gartenstrasse umgezogen sind.

Und wie viele Jahre unterstützt Du unsere Feuerwehr?

TK: Im ersten Jahr nach unserem Zuzug habe ich von der Rekrutierung gehört. Ich habe dies anschliessend mit einem Nachbarn besprochen und wir haben zusammen an der Rekrutierung teilgenommen. Danach bin ich der Feuerwehr beigetreten.

Was waren Deine Beweggründe, bei der Feuerwehr mitzumachen?

TK: Für mich gab es mehrere Beweggründe bei der Feuerwehr mitzumachen. Auf der einen Seite ist da die Integration in ein neues Dorf, in welches man zugezogen ist: Leute treffen und Leute kennenlernen! Auf der anderen Seite kann man Menschen in Not helfen. Ich habe bereits ein paar Mal erleben dürfen wie dankbar Leute sind, denen z.B. die Keller überflutet wurden oder etwas in Brand geraten ist.

Nun führst Du die Regio Feuerwehr TOGEKA seit Neujahr. Was hat sich geändert und was sind Deine Hauptaufgaben?

TK: Geändert hat sich einiges! Wir haben in der Regio Feuerwehr TOGEKA seit dem 1.1.2014 eine neue Organisation. Ich als Leiter Feuerwehr habe den Vorsitz des Stabes und leite die Feuerwehr zusammen mit:

- Dominic Reber, Stellvertreter Leiter Feuerwehr / Chef Einsatz
- Stefan Kammermann, Chef Ausbildung
- Marc Schlapbach, Chef Material
- Suzanne Schmied-Gurtner, Offizier zur Verfügung

Ich bin das Bindeglied zwischen der Feuerwehr und den öffentlichen Stellen wie z.B. der Gemeinde. Als Leiter Feuerwehr bin ich ebenfalls in der Kommission für öffentliche Sicherheit vertreten. Meine Hauptaufgaben werden schlussendlich noch mit vielen administrativen Arbeiten abgerundet.

Du wirst Dir auch Ziele gesetzt haben, wohin Du unsere Feuerwehr in nächster Zeit führen möchtest. Kannst Du uns Deine Vorstellungen erläutern?

TK: Sicherlich müssen alle Bedingungen und Vorgaben der GVB (Gebäudeversicherung des Kantons Bern) erfüllt sein, damit wir auch in Zukunft die uns zustehenden Subventionen erhalten. Diesbezüglich stehen wir vor einer grossen Herausforderung, die Regio FW TOGEKA muss bis 2015 ein Tanklöschfahrzeug beschaffen, um die vorgegebenen Richtlinien zu erfüllen. Ein weiteres Ziel ist es, die Mitglieder unserer Feuerwehr als eine Einheit zusammen zu schweissen. Wir wollen auch in Zukunft unter dem Moto: "IM ALLTAG NACHBAR - IM NOFALL IHR PARTNER" der Bevölkerung unserer drei Gemeinden tatkräftig und effizient zur Seite stehen.

Danke Thomas für Deine Antworten, Dein Engagement und Deinen Einsatz! Wir wünschen Dir viel Freude, Genugtuung und Befriedigung als Leiter Feuerwehr.

Suzanne Schmied-Gurtner, Fourierin Regio FW TOGEKA

Allgemeine Informationen

FRAUEN VEREIN KAUF DORF

Kaufdorf, im Mai 2014

Liebe Kaufdorferinnen und Kaufdorfer

Zum Teil schon seit sehr vielen Jahren setzen wir uns als Vorstandsmitglieder für unseren Verein und seine Aktivitäten ein. Doch auch an uns ist die Zeit nicht spurlos vorüber gegangen. Unser privates und berufliches Umfeld hat sich verändert, die Kinder sind erwachsen geworden und die Familienarbeit wurde teilweise durch den Berufsalltag ersetzt. So möchten wir nun die Verantwortung für den Frauenverein Kaufdorf in neue – jüngere – Hände geben.

Damit die Kontinuität gewährleistet ist und sich die neuen Vorstandsmitglieder einarbeiten können, geben wir unsere Ämter gestaffelt ab.

Auf die Hauptversammlung im August 2014 haben folgende Vorstandsmitglieder demissioniert:

- Mary Jane Rätz gibt nach 9 Jahren das Amt der Sekretärin ab
- Doris Schweizer tritt nach 3 Jahren als Beisitzerin zurück, da sie nach Toffen umgezogen ist.

Auf die Hauptversammlung im August 2015 werden folgende Vorstandsmitglieder von ihren Ämtern zurücktreten:

- Brigitta Utiger nach 18 Jahren im Vorstand, davon 10 Jahre als Präsidentin
- Gaby Blatter nach 13 Jahren im Vorstand, davon 10 Jahre als Vize-Präsidentin.

Der Frauenverein Kaufdorf liegt uns allen am Herzen. Deshalb rufen wir Sie als Einwohnerinnen und Einwohner von Kaufdorf dazu auf, sich in unserem Verein aktiv zu engagieren oder bei der Suche nach neuen Aktiv-Mitgliedern und Vorstandsmitgliedern mitzuhelfen.

Ohne die aktive Mithilfe neuer Mitglieder geht es nicht mehr, sei es bei der Neubesetzung des Vorstandes oder bei den Aktivitäten des Frauenvereins für unser Dorf. Der Frauenverein braucht Sie!



Jede Veränderung bedeutet auch eine Chance für Neues. Nutzen wir diese Chance!

Unsere Präsidentin freut sich auf Ihre Kontaktnahme unter Telefon 031 809 32 76 oder frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch.

Für den Vorstand

Brigitta Utiger
Präsidentin

Mary Jane Rätz
Sekretärin

Wichtige Adressen

Notfalldienste Schweiz

Notruf allgemein	Telefon: 112
Notarzt	Telefon: 144
Feuerwehr	Telefon: 118
Polizei	Telefon: 117
Rega	Telefon: 1414
Pannenhilfe TCS	Telefon: 0800 140 140

Notfalldienste regional

Ärztlicher Notfalldienst Riggisberg	Telefon: 0900 57 67 47 (CHF 1.98 / Minute ab Festnetz)
Notfalldienst der Apotheken	Telefon: 031 819 56 81
Zahnärztlicher Notfalldienst Thun	Telefon: 033 226 26 26
Augenärztlicher Notfalldienst	Telefon: 031 819 58 33
Augenzentrum Spital Belp	Telefon: 031 511 37 37

Gemeindeverwaltung Kaufdorf

Dorfstrasse 10	Telefon: 031 809 04 39
3126 Kaufdorf	Fax: 031 809 13 26
	E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
	Montag 14.00 – 16.30 Uhr
	Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch und Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr
	Freitag ganzer Tag geschlossen

Schule Kaufdorf

Dorfstrasse 12	Telefon: 031 809 04 72
3126 Kaufdorf	E-Mail: schule.kaufdorf@bluewin.ch
	Bürozeiten Schulleitung:
	Dienstag und Donnerstag 09.00 - 11.00 + 14.00 - 16.00 h

Schule Toffen

Schulleitung	Telefon: 031 819 56 31
Bahnhofstrasse 10	
3125 Toffen	

Sekundarschule Belp

Schulleitung	Telefon: 031 819 42 60
Thalgutstrasse 5	
3123 Belp	

AHV-Zweigstelle Belp

Galactinastrasse 2	Telefon: 031 818 22 70/71
3123 Belp	Öffnungszeiten:
	Montag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.30 – 18.00 Uhr
	Dienstag – Donnerstag: 08.30 – 11.30 Uhr + 13.30 – 17.00 h
	Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Regionaler Sozialdienst Belp

Gartenstrasse 2	Telefon: 031 818 22 60
3123 Belp	Öffnungszeiten:
	Montag 08.00 – 11.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
	Dienstag – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr

Kantonale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Mittelland-Süd	Telefon: 031 635 21 00
Tägermattstrasse 1	E-Mail: info.kesb-ms@jgk.be.ch
3110 Münsingen	

Sektionschef Bern

Papiermühlestrasse 17v	Telefon: 031 634 92 33
Postfach	Fax: 031 634 92 03
3000 Bern	E-Mail: scbern.bsm@pom.be.ch

Zivilschutzstelle Belp

ZSO unteres Gürbetal	Telefon: 031 818 22 22
Gartenstrasse 2	Fax: 031 818 22 99
3123 Belp	E-Mail: info@belp.ch

Veranstaltungskalender

Mai 2014

- 20. Kirchgemeindeversammlung, Kirchgemeindehaus K'thurnen
- 22. Kids Trophy, Turnverein Kaufdorf
- 26. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 30. Schützengesellschaft RKK, Feldschiessen, Riggisberg
- 31. Schützengesellschaft RKK, Feldschiessen, Riggisberg

Juni 2014

- 2. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 3. Zämä ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 9. Sportschützen Kaufdorf, Volksschiessen
- 11. Gemeindeversammlung
- 11. Seniorenrat, Wanderung
- 12. Frauenverein Kaufdorf, Vereinsreise
- 23. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof

Juli 2014

- 1. Zämä ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 1. Seniorenausflug, Kirchgemeinde Thurnen
- 2. Schulfest, Schule Kaufdorf
- 7. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 9. Seniorenrat, Wanderung
- 28. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof

August 2014

- 1. 1. August-Feier, Kaufdorf
- 4. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 5. Zämä ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 13. Seniorenrat, Wanderung
- 17. Sportschützen Kaufdorf, Volksschiessen
- 18. Nachmittag für Senioren, Kirchgemeindehaus K'thurnen
- 25. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 28. Frauenverein Kaufdorf, Hauptversammlung

September 2014

- 1. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof
- 2. Zämä ässe, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
- 10. Seniorenrat, Wanderung
- 22. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof